



(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **92250116.8**(51) Int. Cl. 5: **C25D 17/06**(22) Anmeldetag: **11.05.92**(30) Priorität: **21.05.91 DE 4116509**(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
25.11.92 Patentblatt 92/48(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE DK ES FR GB GR IT LI LU NL SE(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten Recherchenberichts: **23.06.93 Patentblatt 93/25**(71) Anmelder: **SCHERING AKTIENGESELLSCHAFT Berlin und Bergkamen**

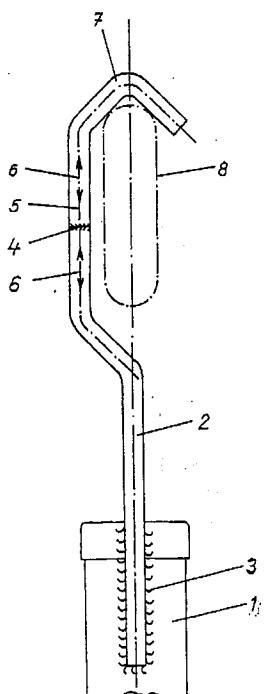
**Müllerstrasse 170/178 Postfach 65 03 11
W-1000 Berlin 65(DE)**

(72) Erfinder: **Astor, Kurt
Bahnhofstrasse 42
W-8543 Hilpoltstein(DE)**
Erfinder: **Kosikowski, Thomas
Ginsterweg 6
W-8501 Burgthann(DE)**
Erfinder: **Schneider, Reinhard
Alte Fürther Strasse 37
W-8501 Cadolzburg 2(DE)**

(54) **Aus Titan bestehender Anodenkorbb mit zugehöriger Aufhängung zum Einsatz in galvanischen oder dergleichen Anlagen.**

(57) Die Erfindung geht aus von einer Aufhängung für einen aus Titan bestehenden anodisch (oder gegebenenfalls kathodisch) angeschlossenen Anodenkorbb (1), wobei des elektrolytisch abzuscheidende Metall gestückelt in den Korb eingegeben wird, oder für eine aus Titan bestehende unlösliche Anode, oder für eine aus Titan bestehende Halterung für eine lösliche Anode, zum Einsatz in Anlagen zur elektrolytischen Behandlung von Werkstücken, wobei die elektrisch leitende Aufhängung (5, 2) der jeweiligen Anodenanordnung zu deren Anbringung an einer Trag- und Stromzuführungsschiene (8) ausgebildet ist. Es soll eine solche Aufhängung dahingehend verbessert werden, daß einerseits die vorteilhaften Eigenschaften von Titan beibehalten werden, andererseits aber dafür gesorgt wird, daß der Stromübergang zwischen der Trag- und Stromzuführungsschiene (8) und dem entsprechenden Teil (7) der Aufhängung nicht durch Oxydationen beeinträchtigt wird. Hierzu ist vorgesehen, daß die Aufhängung aus zwei miteinander über eine Reibschißstelle (4) verbundenen Teilen (2, 5) besteht, wobei der eine, untere Teil (2) der Aufhängung aus Titan besteht und mit der jeweiligen Anodenanordnung (1) einstükkig oder fest verbunden ist (3), während der andere, obere Teil (5) zur Aufhängung an der Trag- und

Stromzuführungsschiene (8) dient und aus einem nichtrostenden Stahl besteht.

*Fig. 1*



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 92 25 0116

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE		
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrieb Anspruch
A	US-A-3 118 545 (ROSNER) * Spalte 3, Zeile 41 - Zeile 47 * ---	C25D17/06
A	GB-A-988 098 (JOHN PRESTON & COMPANY LIMITED) * Seite 1, Zeile 68 * ---	
A	METAL FINISHING Bd. 69, Nr. 10, Oktober 1971, Seiten 48 - 55 MITCHELL 'plating and anodising rack design' * Seite 51 * -----	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
		C25D
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt		
Recherchenort DEN HAAG	Abschlußdatum der Recherche 20 APRIL 1993	Prüfer NGUYEN THE NGHIEP N.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		